

# Impfkalender 2025

Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO), Stand Januar 2025

Säuglinge und Kleinkinder (2–23 Monate)

Kinder und Jugendliche (2–17 Jahre)

Erwachsene

Passive Immunisierung <sup>a</sup>	U2	0 WOCHE	6 WOCHE	U4	2	U4	3	4	U5	5–7	8–10	U6	11*	U6	12	13–14	15	U7	16–23	U7a/U8	2–4	U9	5–6	U10	7–8	U11/J1	9–14	15–16	J2	17	18–59	60–74	ab 75		
RSV (Respiratorisches Synzytial-Virus)		Prophylaxe <sup>b</sup>										N																							
<b>Impfungen</b>																																			
Rotaviren			G1 <sup>c</sup>		G2		(G3)																												
Tetanus				G1 <sup>d</sup>		N		G2		N			G3 <sup>e</sup>	N							A1	N		A2	N							A alle 10 Jahre			
Diphtherie														N							A1	N		A2	N								A alle 10 Jahre		
Keuchhusten (Pertussis)														N							A1	N		A2	N								A3 <sup>i</sup>	N	
Hib (Haemophilus influenzae Typ b)														N																					
Kinderlähmung (Poliomyelitis)														N													A	N							
Hepatitis B														N																					
Pneumokokken <sup>f</sup>				G1 <sup>d</sup>		N		G2		N			G3 <sup>e</sup>	N																				S	
Meningokokken B <sup>g</sup>				G1		N		G2		N				G3		N																			
Meningokokken C														G1		N																			
Masern													G1	N																				S <sup>j</sup>	
Mumps														N																					
Röteln														N																					
Windpocken (Varizellen)													G1	N																					
HPV (Humane Papillomviren)																										G1 <sup>h</sup> +G2 <sup>h</sup>	N								
Gürtelrose (Herpes Zoster)																																		G1 <sup>k</sup> +G2 <sup>k</sup>	N
Grippe (Influenza)																																		S <sup>m</sup> jährlich <sup>m</sup>	
COVID-19																																		G1 <sup>l</sup> +G2 <sup>l</sup> +G3 <sup>l</sup>	A <sup>m</sup> jährlich <sup>m</sup>
RSV (Respiratorisches Synzytial-Virus)																																		I <sup>n</sup>	S <sup>n</sup>

- U** Impftermin bei Früherkennungsuntersuchung Kinder
- J** Impftermin bei Früherkennungsuntersuchung Jugendliche
- N** Nachholimpfung (bei unvollständigem Impfschutz)
- A** Auffrischimpfung
- G** Grundimmunisierung (bis zu vier Teilimpfungen G1–G4)
- S** Standardimpfung
- I** Impfung bei bestimmten Vorerkrankungen

- a** Die passive Immunisierung bietet einen schnellen, kurzfristigen Schutz durch die Verabreichung von Antikörpern. Die Antikörper werden innerhalb weniger Wochen bis Monaten wieder abgebaut.
- b** RSV-Vorbeugung: Für Kinder, die zwischen Oktober und März geboren sind, sollte die passive Immunisierung mit Nirsevimab möglichst rasch nach der Geburt erfolgen, am besten bei der Entlassung aus der Geburtsklinik oder bei der U2. Für Kinder, die zwischen April und September geboren sind, sollte sie zwischen September und November im selben Jahr erfolgen.
- c** Die 1. Impfung sollte möglichst ab dem Alter von 6 Wochen erfolgen; je nach Impfstoff 2 bzw. 3 Schluckimpfungen (G2/G3) mit einem Mindestabstand von 4 Wochen.

- d** Frühgeborene erhalten eine zusätzliche Impfung im Alter von 3 Monaten (insgesamt 4 Impfungen).
- e** Mindestabstand zur vorangegangenen Impfung: 6 Monate
- f** Säuglinge werden mit PCV13 oder PCV15 geimpft. Erwachsene werden mit PCV20 geimpft.
- g** 3 Impfungen für Kinder zwischen 2 und 23 Monaten; bei Impfbeginn ab 24 Monaten 2 Impfungen
- h** 2 Impfungen (im Abstand von mindestens 5 Monaten) für Mädchen und Jungen im Alter von 9 bis 14 Jahren; bei Nachholen der Impfung beginnend im Alter ≥ 15 Jahre oder bei einem Abstand von < 5 Monaten zwischen den beiden Impfungen ist eine dritte Impfung erforderlich.

- i** einmalige Auffrischung; möglichst mit der nächsten Impfung gegen Tetanus/Diphtherie/ggf. Poliomyelitis
- j** einmalige Impfung für alle nach 1970 geborenen Erwachsenen mit unklarem Impfschutz, ohne Impfung oder nur einer Impfung in der Kindheit
- k** zweimalige Impfung mit dem Totimpfstoff im Abstand von mindestens 2 und maximal 6 Monaten
- l** Für die Basisimmunität sind ≥ 3 Antigenkontakte erforderlich, davon mindestens 1 durch Impfung; Impfabstände entsprechend Fachinformation beachten.
- m** jährliche Auffrischimpfung vorzugsweise im Herbst
- n** einmalige Impfung im Spätsommer oder Herbst

